

Position der FF Diesdorf und Olvenstedt:

- Die Kameraden der FF Diesdorf tolerieren mehrheitlich und in folgender Reihenfolge die Standorte 1, 2 und 3.
- Die Kameraden der FF Olvenstedt tolerieren den Standort 3 und lehnen aus folgenden Gründen die Standorte 1 und 2 ab:
 - längerer Anfahrtsweg für die Kameraden zum Gerätehaus
 - schlechte Verkehrsanbindung an der B1
 - bedingt durch die Querung der B1 erhöhtes Unfallrisiko für die Jugendfeuerwehr am Standort 1
 - Sorge um die Ordnung und Sicherheit des Feuerwehrhauses am Standort 2.

Position des Amtes 37:

Die Zusammenlegung von Feuerwehren und die damit verbundene Standortverlegung verursachen naturgemäß Dissonanzen und Widerstände. Die Erfahrungen bei der Fusion der FF Beyendorf und Sohlen zeigen aber, dass derartige Schwierigkeiten mit gutem Willen, kameradschaftlichem Miteinander und der Schaffung wesentlich verbesserter baulicher und technischer Voraussetzungen überwindbar sind. Andererseits erscheint es nicht sinnvoll gegen den Mehrheitswillen der FF Olvenstedt ein Gerätehaus am Standort 1 zu errichten.

Weiteres Vorgehen:

Mit dem Investor sind Verhandlungen zum Ankauf einer Teilfläche für die Feuerwehr aufzunehmen. Als Deckung für die Kaufsumme werden die Planungsmittel für die Erstellung der HU-Bau bereitgestellt. Die im Feuerwehrkonzept enthaltene Gesamtbausumme ist bindend.

Für den Ankauf der Fläche wird eine gesonderte Beschlussdrucksache vorbereitet.

Holger Platz

Anlage

Karte mit den möglichen Standorten des Feuerwehrhauses

